

Neujahrsempfang – Büxenstein – TO-Treffen

Rückblicke, Ausblicke und eine Einladung

Gut 60 Clubkameradinnen und -kameraden waren der Einladung des Vorsitzenden, Benedikt Heüveldop, zum Neujahrsempfang gefolgt; und da man sich in vielen Fällen, mangels Begegnungsmöglichkeiten auf den Stegen, schon länger nicht mehr gesehen hatte, hätte man die Wiedersehensfreude geradezu in Dezibel messen können. Unterbrochen wurde der vielstimmige Redefluss nur kurz für die Ansprache des Vorsitzenden, der unsere überaus sympathische neue Buchhalterin, Dorothea Becker, willkommen hieß, auf die noch immer in der Schwebelage befindliche Planung der Bebauung des Nachbargrundstücks einging, die sportlichen Highlights der kommenden Saison vorstellte und einen interessanten historischen Jahrestag ankündigte, nämlich den 100. Todestag des Geheimen Kommerzienrats Büxenstein. Was es damit auf sich hat und wozu Sie als Mitglied des Potsdamer Yacht Club eingeladen sind, das können Sie im Folgenden in Ruhe nachlesen. – Unserer Gastronomie sei an dieser Stelle noch einmal für den aufmerksamen Service und das köstliche Fingerfood gedankt!



Fotos: SP

Zum 100. Todestag von Friedrich Wilhelm Georg Büxenstein

Durch die territorialen Auseinandersetzungen im Vorfeld der Gründung eines deutschen Nationalstaats im Jahr 1871 kam Schleswig-Holstein zum Königreich Preußen. Fünf Jahre zuvor war der Norddeutsche Bund gegründet worden, mit dem man die politische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen seinen Mitgliedstaaten fördern und die gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik unter der Führung Preußens sichern wollte. Die bis dahin zur gegenseitigen Grenzsicherung notwendigen

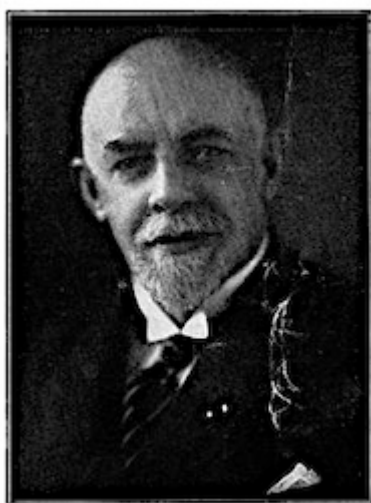
Segelboote waren überflüssig geworden und wurden von zu Reichtum erlangten Bürgern u.a. in Berlin erworben. Der Wassersport wurde zur Freizeitgestaltung entdeckt, und es entstanden etliche Ruder- und Segelvereine. In den Standern der Vereine fanden sich daher häufig die Farben Preußens sowie das Rot von Schleswig-Holstein wieder. Neben Vergnügungsfahrten wurden auch Wettfahrten veranstaltet. Anfangs wurde wortwörtlich auf die Sieger gewettet. Es stellte sich jedoch schnell die Unterschiedlichkeit der Boote als Problem heraus, da die Bootsrümpfe nicht dasselbe Geschwindigkeitspotential hatten, und auch die Segelflächen nicht einheitlich waren.

Der Druckereibesitzer Friedrich Wilhelm Georg Büxenstein (13.12.1857-12.07.1924) war u.a. durch den Druckauftrag für sämtliche militärischen Formulare in Preußen zu einigem Wohlstand gekommen. Er war Mitbegründer des Berliner Rudervereins und des Deutschen Ruderverbandes sowie Mitglied im Berliner Regattaverein. Nicht nur im Rudersport war Georg Büxenstein umtriebig. Er war überdies Gründungsmitglied des 1888 unter dem Vorsitzenden Adolf Burmester gegründeten Deutschen Segler-Verbandes, dem er – ab 1912 als Ehrenmitglied – bis zu seinem Tod angehörte. Mit seinem Schiff *SY Klein-Polly* war er im Mittelmeerraum unterwegs, wo er auch an Regatten teilnahm. Im Segelsport engagierte er sich zum einen bei der Entwicklung von Einheitsklassen, zum anderen bei der Entwicklung von Ausgleichsformeln in Regatten mit Segelschiffen ungleicher Bauart. Darüber hinaus betrieb er auch Überlegungen zur Ausrichtung der Regattakurse. Bei einer Regatta für Motorboote während der Kieler Woche 1904 war Büxenstein neben anderen Mitglied des Wettfahrtausschusses.

Der Berliner Ruder-Club am Kleinen Wannsee würdigt Georg Büxenstein zu seinem 100. Todestag mit mehreren Veranstaltungen. Die Auftaktveranstaltung findet am Donnerstag, den 22.02.2024, mit einem einstündigen Vortrag von Prof. Dr. Thomas Beddies über das Leben und Wirken des Berliner Geheimen Kommerzienrates im Festsaal des Clubhauses statt. [Vgl. Homepage des [BRC](https://www.berliner-ruder-club.de/) (<https://www.berliner-ruder-club.de/>)]

Die Mitglieder des Potsdamer Yacht Club sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird bis zum 15.02.2024 per E-Mail ([gruettner\[at\]plusad.de](mailto:gruettner@plusad.de)) gebeten.

Benedikt Heüveldop



Geh. Kommerzienrat Georg W. Büxenstein.

Foto: „Geh. Kommerzienrat Georg W. Büxenstein“, Nachruf des Präsidenten des Deutschen Segler-Verbands, Carl Busley. In: *Die Yacht* (<https://www.yachtsportmuseum.de/yachtsportarchiv/die-yacht/s1924-29-0793-092.jpg>), 1924, Heft 29, S. 193.

Wintertreffen – mit Bildern von Eisbergen und Gletschern

Im August 2023 ging Thomas Herter (sonst: *SY Anke-Sophie*) in Kulusuk, dem Tor nach Ostgrönland, an Bord der *SY ANUK*, der eistauglichen Garcia Passos 47 der Schwestern Astrid und Ulrike Ewe. Er begleitete sie ein Stück auf ihrer insgesamt dreimonatigen Reise von Nordnorwegen über Jan Mayen und Island nach Ostgrönland und wieder zurück nach Island.

Beim nächsten Trans-Ocean-Treffen am Mittwoch, 10. Januar, werden Astrid Ewe und Thomas Herter über ihr Traumziel Ostgrönland berichten! Los geht es, wie immer, um 19 Uhr.

Wer sich vorab bereits ein wenig informieren möchte, dem seien die Webseiten von [Thomas Herter](https://ankesophie.wordpress.com/2023/11/28/auf-anuk-von-gronland-nach-island/) (<https://ankesophie.wordpress.com/2023/11/28/auf-anuk-von-gronland-nach-island/>) bzw. [Astrid und Uli Ewe](https://www.anuk-segelt.de/2023/09/eisberge/) (<https://www.anuk-segelt.de/2023/09/eisberge/>) empfohlen.



Foto: Thomas Herter

Termine

Clubabend, Trans-Ocean-Treffen, Mittwoch, 10.01.2024, 19 Uhr

Clubabend, Michael Jokisch: „Künstliche Intelligenz – was ist das und bin ich davon betroffen?“, Mittwoch, 17.01.2024, 19 Uhr

[Faschingsfete \(/sites/default/files/fasching.jpg\)](/sites/default/files/fasching.jpg) im PYC, Samstag, 20.01.2024, 20 Uhr

Clubabend, Michael Tunnat: „Geschichte der *Alexander von Humboldt II* und Törnbericht“, Mittwoch 24.01.2024, 19 Uhr

Potsdamer Abend, Freitag, 26.01.2024, ab 17 Uhr

Sigrun Putjenter, 08.01.2024